

# multi light weiß Klebe- und Armierungsmörtel



## Eigenschaften:

- sehr gutes Haftvermögen
- universell anwendbar
- glätt- oder filzbar
- faserarmiert
- einfach und geschmeidig zu verarbeiten
- hoch ergiebig
- diffusionsoffen
- pumpfähig
- wasserabweisend

## Anwendungsbereiche:

- innen und außen
- Wand und Decke
- zur Renovierung
- **als Filz- und Oberputz**
- als Haftbrücke auf Styropor und Styrodur
- als Kleber für Dämmplatten
- als Dünnschichtputz
- zum Einlegen von Armierungsgewebe
- zur Überarbeitung von Altputzen

## Untergründe:

- Beton
- tragfähige mineralisch und organisch gebundene Putze
- Mauerwerk
- tragfähige Wand- oder Fassadenanstriche

Technische Daten:	
Art.-Nr.	134982
Inhalt	25 kg
Baustoffklasse	A2

# multi light weiß Klebe- und Armierungsmörtel

Farbe	weiß
Anmachwasser	ca. 9,4 l
Reifezeit	ca. 5 Minuten
Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden
Trocknungszeit	mind. 24 Stunden (je mm Schichtdicke)
Korngröße	0,8 mm
Produkttyp	Leichtputzmörtel LW der Kategorie CS III nach EN 998-1
Wasseraufnahme	Wc 2
Wasserdampfdurchlässigkeit $\mu$	5/20
Haftzugfestigkeit	$\geq 0,08 \text{ N/mm}^2$
Wärmeleitfähigkeit $\lambda$ 10,dry,mat.	$\leq 0,25 \text{ W/(mK)}$ für P=50 % $\leq 0,27 \text{ W/(mK)}$ für P=90 %
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C

## Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund soll fest, tragfähig und frei von Rissen und sein. Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden. Die Tragfähigkeit von Altputzen und Anstrichen muss sorgfältig geprüft werden (z.B. Abreißprobe oder Gitterschnitt durchführen). Bei stark saugenden Untergründen empfiehlt sich ein Voranstrich.

## Verarbeitung:

**multi light weiß Klebe- und Armierungsmörtel** in einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät 600 U/min mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals kräftig durchrühren und verarbeiten. Bei maschineller Verarbeitung, Wasserzulauf auf verarbeitungsfähige Konsistenz einstellen. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen Putzmaschine und Mörtelschläuche reinigen. Nicht mit anderen Produkten mischen.

**Kleben von Dämmplatten:** Kleberauftrag vollflächig im Kambett oder Punkt-Wulst-Verfahren (Klebflächenanteil mindestens 40%). Weitere Bearbeitung der angeklebten Dämmplatten nach ausreichender Standzeit und Erhärtung des Mörtels. Frühestens nach 2 – 3 Tagen.

**Armieren von Dämmplatten:** Material mit geeignetem Werkzeug in Auftragsdicke auftragen. Armierungsgewebe einlegen. Standzeit vor weiterer Überarbeitung mindestens eine Woche. Einlegen von Armierungsgewebe (gilt für alle oben beschriebenen Varianten): Armierungsgewebe straff und faltenfrei in das oberste Drittel der Putzlage einlegen. Die einzelnen Gewebeklebebahnen müssen sich ca. 10 cm überlappen und vollständig mit Armierungsmörtel überdeckt sein.

**Überarbeitung von Altputzen:** Material in 3 - 10 mm Putzdicke auftragen. Bei Bedarf Armierungsgewebe einlegen. Standzeit vor weiterer Überarbeitung mindestens 1 Tag pro mm Putzdicke.

**Armierungsputz mit Gewebeeinlage auf Unterputz:** Material in einer Putzdicke von 3 - 8 mm aufbringen. Armierungsgewebe einlegen. Standzeit vor weiterer Überarbeitung mindestens 7 Tage.

**Putzhaftbrücke:** Material mit grob gezahnter Traufel, z. B. 8 x 8 mm, aufziehen. Die Mörteldeckung in den Rillen muss mindestens 2 mm betragen. Der weitere Putzauftrag kann erfolgen, sobald die Haftbrücke ausreichend durchgehärtet ist. Auf mögliche „Sinterhautbildung“ achten und Haftbrücke nach dem Ansteifen nachrauen (z. B. mit einem Grobbesen). Alternativ kann "nass in nass" gearbeitet werden.

# multi light weiß Klebe- und Armierungsmörtel

---

**Dünnlagiger Filz- und Oberputz:** Material vollflächig in einer Dicke von ca. 3 mm aufziehen und abfilzen oder strukturieren.

**Dünnlagiger Haftputz:** Material in einer Putzdicke von 3 - 5 mm einlagig, eben verziehen und nach ausreichendem Ansteifen abfilzen.

## Materialbasis:

Weißzement gemäß DIN EN 197-1, Weißkalkhydrat gemäß DIN EN 459-1, mineralische Zuschlagstoffe, mineralische Leichtzuschlagstoffe, alkalibeständige Fasern, Additive zur Steuerung und Verbesserung der Verarbeitungs- und Produkteigenschaften.

## Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes und der Handhabung des Werkzeugs:

ca. 0,9 kg/m<sup>2</sup> (je mm Schichtdicke)

ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup> (zum Kleben)

Ergiebigkeit pro Sack: ca. 26 l Nassmörtel

Ergiebigkeit pro Tonne: ca. 1050 l Nassmörtel.

## Lagerung:

- Auf Holzrosten witterungsgeschützt, kühl und trocken lagern.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Bei sachgerechter Lagerung im ungeöffneten Gebinde 12 Monate haltbar ab Herstellerdatum: chromatarm gemäß Direktive 2003/53/EG, GISCODE ZP 1.

## Hinweise:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Ansteifenden Frischmörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- Den abbindenden Klebe- und Armierungsmörtel vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> +30 °C) schützen.
- Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegestoffen sind Probestellen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten.
- Fassaden ggf. mit Planen (nicht Netzen) abhängen.
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

## Gefahren und Sicherheitshinweise:

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.
- P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

# multi light weiß Klebe- und Armierungsmörtel

---

- P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.
- P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett).
- P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- P352+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Weitere Hinweise zur sicheren Anwendung entnehmen Sie bitte dem Gebinde oder Sicherheitsdatenblatt!

## **Entsorgung:**

Gemäß den behördlichen Vorschriften. Hinweise zur sicheren Entsorgung entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.

---

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand: 15.09.2023